



**Protokoll der 12. Generalversammlung
der Ökumenischen Energie-Genossenschaft Baden Württemberg e.G.**
am Samstag, 11. September 2021

73087 Bad Boll, Akademieweg 11, Westflügel

Beginn: 14:16 Uhr
 Ende: 17:24Uhr
 Anwesend: 13 stimmberechtigte Mitglieder und weiter 14 Mitglieder durch schriftliche Bevollmächtigung zur Stimmrechtsvertretung – in der Summe 27 Stimmen und zwei Gäste . Ab Pkt. 2 der Tagesordnung : 15 stimmberechtigte Mitglieder und 17 Bevollmächtigungen, d.h. 32 Stimmen
 Sitzungsleitung: Paul Hell
 Protokoll: Matthias Hiller

1. Eröffnung und Begrüßung mit kurzer Vorstellungsrunde
2. *Berichte über das Geschäftsjahr 2020 und Vorlage des Jahresabschlusses – seitens des Vorstandes (Jobst Kraus, Manfred Kauffmann)*
3. Bericht des Aufsichtsrates über seine Tätigkeit (Paul Hell)
4. Aussprache im Plenum zu den Punkten 2 und 3
5. Feststellung des Jahresabschlusses 2020
6. Beschlussfassung über die Gewinnverwendung und Auszahlungsdatum
7. Entlastung der Mitglieder des Vorstandes und des Aufsichtsrats
8. Wahlen zum Aufsichtsrat
9. Anträge, Anregungen der Mitglieder
10. Diskussion über die Perspektiven der ÖEG
11. Verschiedenes
12. Abschluss gegen 16:30 Uhr

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung mit Vorstellungsrunde und Festlegung der Schriftführung

Paul Hell begrüßt die Anwesenden und stellt die korrekte Einladung und die Beschlussfähigkeit fest bei 27 persönlich anwesenden oder per Vollmacht vertretenen Stimmrechtsanteilen.

Auf Vorschlag des AR-Vorsitzenden beschließt die Versammlung einstimmig mit 27 Ja-Stimmen die oben abgedruckte Tagesordnung ohne Änderung.

Gordon Detka, Martina Waiblinger und Nico Reid sind entschuldigt. Alle Anwesenden stellen sich kurz vor.

Als Schriftführer wird Matthias Hiller bestimmt.

TOP 2. *Berichte über das Geschäftsjahr 2020 und Vorlage des Jahresabschlusses – seitens des Vorstandes (Jobst Kraus, Manfred Kauffmann)*



Jobst Kraus berichtet – (der schriftliche Bericht hängt diesem Protokoll an). Verständnisfragen und kurze erhellende Ergänzungen werden während des Berichts direkt aus dem Plenum aufgenommen.

Anschließend erläutert Manfred Kauffmann den Jahresabschluß– auch sein Bericht hängt diesem Protokoll an.

Alle Fragen zum Bericht konnten direkt beantwortet werden.

Die Sitzung wird für eine kleine Pause unterbrochen.

TOP 3 Bericht des Aufsichtsrates über seine Tätigkeit (Paul Hell)

Paul Hell berichtet entlang seines schriftlichen Berichtes, der diesem Protokoll anhängt.

TOP 4 Aussprache im Plenum zu den Punkten 2 und 3

Das Mitglied Schleeauf schlägt vor, eine Art Dienstleistungspool für die vielen Energie-Genossenschaften zu schaffen, um die durch die wachsenden Kosten verursachten Steigerungen für unsere aber auch andere Genossenschaften zu minimieren.

Paul Hell und Jobst Kraus antworten mit dem Hinweis, dass dies gut eine Aufgabe für den Genossenschaftsverband sein könnte. Jobst Kraus erklärt sich bereit die Idee bei den anderen Genossenschaften mit ähnlichem Umfeld und Portfolio einzubringen. Martin Schöfthaler weist darauf hin, dass möglich Kooperationen mit anderen Genossenschaften auch geeignet wären, für eben diese Kooperationsprojekte die Overhead-Kosten deutlich zu senken.

TOP 5. Bekanntgabe des Prüfungsberichtes und Feststellung des Jahresabschlusses 2020

Der AR-Vorsitzende zitiert den Kernsatz aus dem Prüfbericht und bittet um Zustimmung.

Die Abstimmung ergibt 32 Ja Stimmen, damit stellt die Generalversammlung den Jahresabschluss einstimmig fest.

TOP 6. Beschlussfassung über die Gewinnverwendung und Auszahlungsdatum

Auf Vorschlag des Vorstandes, dem sich der Aufsichtsrat unterstützend anschließt, schlägt der Vorsitzende vor, für das Jahr 2020 keine Ausschüttung des Gewinns vorzunehmen. Auf Rückfrage aus dem Plenum erläutert der Vorsitzende, dass bei diesem Beschluss die Verwendung der Gewinne für alle Belange der ÖEG möglich wäre, im laufenden Geschäftsjahr 2021 wäre dies absehbar vor allem der Bereich Löhne und Gehälter.

Die Generalversammlung stimmt dem Vorschlag des Vorstandes für die Verwendung des Gewinns aus dem Geschäftsjahr 2020 einstimmig, mit 32 Ja-Stimmen zu.

TOP 7. Entlastung der Mitglieder des Vorstandes und des Aufsichtsrats

Der Vorsitzende bitte die Versammlung um Abstimmung über die Entlastung der Vorstandmitglieder:

Die Abstimmung ergibt 28 Ja Stimmen (Vorstandsmitglieder nicht stimmberechtigt) – damit ist der Vorstand für das Geschäftsjahr 2020 einstimmig entlastet.

Der Vorstand bittet die Versammlung um Entlastung des Aufsichtsrats:

Die Abstimmung ergibt 28 Ja Stimmen (AR-Mitglieder nicht stimmberechtigt), damit ist der Aufsichtsrat für das Geschäftsjahr 2020 einstimmig entlastet.

Seite 2 von 4

TOP 8. Wahlen zum Aufsichtsrat

Der Vorsitzende bittet, dass sich Herr Dr. Ludger Eltrop aus Ostfildern vorstellt. Dieses tut Dr. Eltrop, studierter Biologe und Leiter der Abteilung „Systemanalyse und erneuerbare Energien- SEE“ der Universität Stuttgart weist darauf hin, dass er Mitglied in der katholischen Kirche ist. Sowohl beruflich als auch persönlich seien eine faire und ökologische Gesellschaftsgestaltung schon sehr lange Teil seiner relevanten Lebensthemen.

Sein Engagement in der Regionalversammlung in der Partei die Grünen machen deutlich, dass er in den Themenbereichen Klima und Energieerzeugung auch über politische Erfahrung verfügt.

Er macht aber auch deutlich, dass er, dass sein Alter (62 J.) und Geschlecht nun nicht sehr dafür spreche, dass seine Wahl ein wirksamer Beitrag wäre, um die ÖEG im Sinne einer gesellschaftsrelevanteren Diversität in den Bereichen Gender und Alter neu aufzustellen. Dafür sei er persönlich in diesen beiden Bereichen viel zu nah am Durchschnitt der jetzigen Gremien der Genossenschaft.

Die Frage der Diversifizierung der ÖEG-Mitgliedschaft und der Gremien wird daraufhin breit und engagiert in der Versammlung diskutiert.

Herr Dr. Eltrop äußert sich dazu in der Weise, dass er sich gut vorstellen kann, sich im Aufsichtsrat zu engagieren, aber sein Eintritt und Engagement wohl eher geeignet wäre, den Status Quo in Bezug auf Gender und Alter zu stabilisieren, als ihn deutlich in Richtung jünger und diverser zu verändern. Er schlägt der Versammlung vor, diese Aufgabe der Diversifizierung mit hoher Priorität im kommenden Jahr zu bearbeiten. Viele Mitglieder stimmen dem zu.

Herr Elser stellt den Antrag, dass Herr Dr. Eltrop für dieses Jahr als sachkundiger Experte Vorstand und Aufsichtsrat beraten könnte und dann im kommenden Jahr im Rahmen weiterer Veränderungen im Aufsichtsrat in der Hauptversammlung zur Wahl stehen könnte.

Herr Romeo Edel stellt dahingehend einen weitergehenden Antrag, dass die Versammlung beschließen möge, die Zahl der Aufsichtsräte satzungsgemäss auf sieben zu erhöhen, und dann über die Wahl des Kandidaten Dr. Ludger Eltrop zu entscheiden.

Der in der Sache weitergehende Antrag von R. Edel wird zuerst aufgerufen diskutiert und abgestimmt. Der Antrag wird mit 31 Stimmen und 1 Gegenstimme angenommen. Damit hat sich der zuerst gestellte Antrag erledigt.

Herr Dr Ludger Eltrop wird daraufhin zur Wahl in den Aufsichtsrat vorgeschlagen. Er wird mit 32 Stimmen gewählt und nimmt die Wahl an.

Jobst Kraus schlägt vor, das Thema Diversifikation von Aufsichtsrat, Vorstand und Genossenschaft in einem konkreten Projekt-bzw. Bearbeitungsvorschlag für die Monate bis zur nächsten Generalversammlung zu bearbeiten.

Dieser Vorschlag wird mit 32 Stimmen (einstimmig) befürwortet und der Aufsichtsrat gibt den entsprechenden Auftrag an den Vorstand.



Auf Rückfrage aus der Versammlung nach dem Ersatz für die ausscheidenden Vorstandsmitglieder stellt sich, dann Herr Armin Roether vor, mit dem derzeit Gespräche über eine Einladung zur Mitarbeit im Vorstand der ÖEG laufen.

Auf Anregung von Jobst Kraus wird dann auch diskutiert, Herrn Sebastian Edel geschäftsführend in den Vorstand zu berufen. Dies wird allgemein zustimmend diskutiert. Zu gegebener Zeit wird der Aufsichtsrat die Bedingungen entsprechend verhandeln, die entsprechenden Aufgaben zuweisen und die Berufungen vornehmen.

Der Vorstand bedankt sich dann bei dem ausscheidenden Finanzvorstand Manfred Kaufmann ausführlich und überreicht als ein Abschiedsgeschenk eine Einladung ins Theater nach Stuttgart.

TOP 9. Anträge, Anregungen der Mitglieder

Die Themen unter diesem Top wurden bereits unter Top 8 thematisiert
Weitere Anträge zur Generalversammlung lagen nicht vor.

TOP 10. Diskussion über die Perspektiven der ÖEG

Auch diese Themen und Aufgaben wurden bereits unter TOP 8 aufgenommen

TOP 11. Verschiedenes

Der Vorsitzende dankt Jobst Kraus und allen Vorstandsmitgliedern für die Vorbereitung und Organisation der Versammlung.

Der Vorsitzende bitte alle anwesenden AR-Mitglieder zu einer Sitzung unmittelbar im Anschluss an die Generalversammlung.

TOP 12. Abschluss

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen oder Anträge vorliegen, erklärt der Vorsitzende die Sitzung für beendet.

Sitzungsende um 17.21 Uhr

Bad Boll, den 11. September 2021

Paul Hell

Vorsitzender des Aufsichtsrat

Matthias Hiller

Schriftführer